

CAMPING WIRTSCHAFT HEUTE

Ausgabe 2/2009
Februar/März

Fachmagazin für Camping-, Freizeit- und Wassersportunternehmer in Deutschland

Die Rezession

Es war einmal ein Mann in Amerika, der wohnte an einer Überlandstraße und verdiente sich seinen Lebensunterhalt mit dem Verkauf von Hot-Dogs am Straßenrand.

Seine Ohren waren nicht so gut, darum hörte er nie Radio. Seine Augen waren nicht so gut, darum las er nie Zeitung. Gut aber waren seine Hot-Dogs, die er verkaufte und er stellte Schilder an die Straße, um dies der Welt mitzuteilen. Auch stand er selbst an der Straße und rief: „Ein Hot-Dog gefällig?“ Und immer mehr Leute kauften bei ihm.

Er erhöhte seine Bestellung für Würstchen und Brötchen. Er kaufte sich einen größeren Ofen, um mit dem Geschäft Schritt zu halten. Schließlich brauchte er einen Helfer und holte seinen Sohn vom College zurück. Und folgendes geschah:

Der Sohn sagte: „Vater, hast Du denn nicht im Radio gehört? Hast Du denn nicht in der Zeitung gelesen? Wir haben eine riesige Rezession! In Europa ist die Lage schlimm. Bei uns in Amerika ist sie noch schlimmer. Alles geht vor die Hunde.“ Worauf sich der Vater sagte: „Mein Sohn war auf dem College. Er liest Zeitung und hört Radio. Er wird es ja wohl wissen.“

Daraufhin reduzierte er seine Bestellungen für Würstchen und Brötchen, nahm seine Reklameschilder herein und sparte sich die Mühe, sich selbst an die Straße zu stellen und seine Hot-Dogs anzupreisen. Und praktisch über Nacht brach sein Geschäft zusammen.

„Du hast Recht, mein Junge“, sagte der Vater zum Sohn, „wir befinden uns wirklich in einer gewaltigen Rezession.“

New York Times, 1992

Gütezeichen
HOLZBAUTEILE

RAL

MONTAGEBAU
FERTIGHÄUSER

Individuelle Sanitärgebäude mit System



Produktion
Verkauf
Beratung
Service
Miete
Leasing



- Ideallösung für Camping- und Freizeitanlagen.
- Vollendeter Komfort.
- Bedarfs- und wunschgerechte Lösungen in Raumaufteilung und Gestaltung.
- Kurze Planung und Lieferzeit.
- Sofort schlüsselfertig.
- Winterfest nach neuester Wärmeschutzverordnung gebaut.
- Deutsche Qualität direkt vom Hersteller.
- Langjährige Garantie.
- Wir erfüllen die neuesten deutschen Bauauflagen.
- Kauf, Miete oder Leasing möglich.

Wir planen und liefern Ihnen Ihr individuelles Gebäude für jeden Zweck. Vom repräsentativen Empfangsgebäude bis hin zur perfekt geplanten Sanitäreinrichtung. Mit Mainzer & Sohn haben Sie den richtigen Partner. Nutzen Sie unsere Erfahrung, egal ob Sie kaufen, mieten oder leasen !

Sanitärgebäude, Ferienhäuser, Rezeptionsgebäude, Supermarkt, Verwaltungsgebäude, Kiosk und Imbiss, Freizeitgebäude und Spielstätten.

Fordern Sie unseren kostenlosen Beratungs- und Planungsservice an !



MAINZER & SOHN GmbH - Herrenhöhe 2 - D-51515 Kürten

 www.mainzer.de

 info@mainzer-und-sohn.de

Tel. 0 22 07 - 96 96 - 0 - Fax. 0 22 07 - 96 96 - 10

www.mainzer.de

EDITORIAL

Fachmagazin für Camping-, Freizeit- und Wassersportunternehmer in Deutschland

CAMPING WIRTSCHAFT HEUTE

Von Krise keine Spur

Foto: Messe Essen



70 Prozent der Besucher der Reise + Camping in Essen wollen nicht am Urlaub sparen. So lautet das Ergebnis der Repräsentativ-Befragung in Essen. Das lässt für das Jahr 2009 nicht nur hoffen, sondern bedeutet für Campingplatzunternehmer eine Erhöhung ihrer Aktivitäten: Die Plätze noch attraktiver gestalten, Angebote erweitern und am Service arbeiten.

In seiner Eröffnungsrede anlässlich der Pressekonferenz zur Reise + Camping stellte Dr. Gunter Riechey, Präsident des BVCD, fest: „Die spannende Frage für alle Beteiligten ist: Wie wird das Jahr 2009 angesichts der zum Teil auch herbeigerebeten Wirtschaftskrise,

möglicherweise noch nicht gekannten Ausmaßes, ausfallen? Natürlich können wir nicht hellsehen, aber ich wage die Prognose, dass die deutsche Campingplatzbranche sehr gute Chancen hat, das Jahr 2009 gut zu überstehen.“

„Für die Aussteller, die sich gemeinsam mit uns unter dem Dach „Campingland Deutschland“ präsentiert haben, war die Reise + Camping ein voller Erfolg“, so Daniela Leipelt, Geschäftsführerin des BVCD. „Wir hatten sehr viele konkrete Anfragen zu allen Zielgebieten. Das Interesse lässt auf ein gutes Campingjahr 2009 hoffen. Unser neuer Campingführer kam gut an. Wir mussten drei Mal nachordern und haben

über 8.500 Exemplare verteilt.“

Deutschland hat hervorragend ausgestattete Campingplätze und ist im europäischen Vergleich gut aufgestellt. Dennoch gilt, alles immer wieder auf den Prüfstand zu stellen und ständig nach neuen, innovativen Gestaltungsmöglichkeiten und personellen Schulungen zu suchen. Der Zuwachs an Übernachtungen betrug 2008 gegenüber dem Vorjahr 4,9 Prozent, bei den ausländischen Gästen sogar 6,5 Prozent. Allen Unkenrufen zum Trotz das Jahr 2009 wird, zumindest für die Campingbranche, ein gutes Jahr. Oder?

Ihr CWH-Team

Natürlich Badefreuden

Schwimmen Sie mit uns, denn gemeinsam schlagen wir Wellen.



Schwimmen im eigenen Teich, das weiche Wasser und eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt erleben. Für viele Gartenbesitzer in Europa ist dieser Traum schon wahr geworden. Für die dauerhafte Freude am Schwimmteich ist eine fachgerechte Ausführung wichtig. Die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V. helfen Ihnen gerne bei Planung, Bau und Betrieb.

Werden Sie Mitglied!



Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V.

Bei der Ratsmühle 14 · 21335 Lüneburg
Telefon: 07000-7008787 · Telefax: 07000-7008786
info@dgnfb.de · www.dgnfb.de

 **seijsener**
freizeittechnik gmbh

IHR LIEFERANT FÜR:

STROMVERTEILER
ZAHLUNGSSYSTEME
ZUGANGSKONTROLLE
ABWASSEREINRICHTUNG
SANITÄRUNITS
MÜNZAUTOMATEN
SANITÄREINRICHTUNG
PROJEKTIERUNG
UVM.

Ihr Partner für alle Freizeitanlagen

Fischteiche 4 - 32683 Barntrup

www.seijsener.de
info@seijsener.de

Neuwahlen im BVCD-Präsidium
Dr. Riechey löst Anton Harms ab **6**

Der BVCD Camping Betriebsvergleich 2008 ist fertig
Campingbranche ist gut aufgestellt **7**

„camping-akademie“ macht Unternehmen fit
Klare Sicht für neue Horizonte **9**

Über 1.000 Campingplätze in Deutschland stellen sich vor
Campingguide mit EFCO-Card **10**

Frischer Wind für Skipper: ADAC stellt ersten Marinaführer für Europa vor
In den schönsten Häfen Anker werfen **11**

Neuer Vorsitzender und Vorstand des ECOCAMPING e.V.
Rösch geht – Neumann kommt **13**

„ServiceQualität Deutschland“ nun in allen Bundesflächenländern
NRW tritt Qualitätsmanagementsystem bei **16**

Deutscher Camping-Preis 2009
DCC zeichnet DTV aus **19**

Animatuer werden ganz leicht gemacht bei HAPPY FAMILY Animation
Sommerjob mit Spaß und Fantasie **21**

Foto: Kantonspolizei Zürich



Gute Nachricht für Wassersportler: Der ADAC hat zum 1. Januar 2009 erneut die Leistungen seiner Wassersportversicherung verbessert. Außerdem wird der Treuerabatt von zehn Prozent für ADAC-Mitglieder jetzt auch bei der Wassersport-Haftpflichtversicherung angerechnet.

Seite 11

Foto: Koelnmesse



Insgesamt über 17 Milliarden Euro für zusätzliche kommunale Investitionen in den kommenden zwei Jahren stellt die öffentliche Hand in Deutschland zur Verfügung. Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhrt bezeichnet die vom 28. bis 30. Oktober stattfindende Internationale Fachmesse FSB Cologne als ideale Plattform für Unternehmen, um von dem zu erwartenden Auftragsvolumen zu profitieren.

Seite 20

Foto: Camping- und Ferienpark Wulfener Hals



Der Camping- und Ferienpark Wulfener Hals auf der Ostsee-Insel Fehmarn war schon mehrmals ADAC Super-Platz. In diesem Jahr erhielt er die Auszeichnung vom ADAC auf Grund seines „umfassenden Freizeitangebots, das mit einem vielseitigen Kursprogramm zu echtem Aktivurlaub einlädt“ sowie aufgrund seiner verbesserten Standplatz- und Versorgungsangebote.

Seite 23

Dr. Riechey löst Anton Harms ab

Der Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland BVCD e.V. hat auf seiner Mitgliederversammlung am 18. Januar 2009 im Rahmen der CMT in Stuttgart mit großer Mehrheit ein neues Präsidium gewählt und umgehend starke Ziele für das Campingland Deutschland definiert. Neuer Präsident des BVCD ist Dr. Gunter Riechey aus dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern (VCWMV), der bereits bis Ende 2006 als Vizepräsident maß-

tigen Institution für die Campingwirtschaft entwickelt. Der BVCD gilt heute als verlässlicher Partner für Hersteller- und Händlerverbände der Campingwirtschaft sowie für weitere Bundesverbände, Dachorganisationen und Fachverbände der Tourismuswirtschaft auf nationaler und internationaler Ebene. Er vertritt in erster Linie die Interessen der Campingunternehmer in Deutschland und ist damit „der“ Branchen- und Unternehmerverband für

mit zu einer zentralen Plattform für die Vermarktung des deutschen Campingangebotes entwickelt.

Die beiden Vizepräsidenten Ursel Dauenhauer (Rheinland-Pfalz/Saarland-VCRS) als 1. Vizepräsidentin und Georg Spätling (Bayern-LCB) als 2. Vizepräsident wurden in ihren Ämtern bestätigt. Alle Präsidiumsmitglieder wurden einstimmig ohne Gegenstimmen gewählt.

Damit die vielfältigen Aufgaben, die sich der Verband für die folgenden Jahre vorgenommen hat, auch personell leistbar werden, beschlossen die Mitglieder, das bisherige Führungs-Trio um einen weiteren Präsidiumsmitglied zu erweitern. Die dafür notwendigen Formalien werden umgehend eingeleitet. Es ist beabsichtigt, Peter Ahrens (Sachsen-Anhalt VCS/A) zusätzlich in das Präsidium zu wählen. Hiermit soll den vermehrten Aufgaben der Vorstandschaft Rechnung getragen werden.

Bereits kurz nach der Wahl formulierte das Präsidium folgende erste Schwerpunkte für seine künftige Arbeit:

Damit allen Campinggästen bei ihrer Urlaubsentscheidung ein verlässliches Entscheidungskriterium zur Verfügung steht, soll das in Kooperation mit dem DTV entwickelte BVCD/DTV-Sterne-Klassifizierungssystem weitergeführt und stetig an die Entwicklungen und Marktanforderungen angepasst werden. Mittelfristige Zielsetzung ist, dass möglichst alle im Campingverband organisierten Mitgliedsbetriebe sich an dieser Klassifizierung beteiligen.

Camping in Deutschland ist „in“. Die Urlaubsform Camping soll durch gezielte PR- und Werbemaßnahmen als moderne und ökologisch ausgerichtete „open air“ – Urlaubsform mit direktem Kontakt zur Natur populariert werden. Hierzu sind bereits erste innovative Ideen in Entwicklung.

Zukünftig soll die Mitgliederbetreuung sowohl für die Landesverbände als auch für die Campingunternehmer intensiviert werden. Dazu zählt der Ausbau eines verbesserten Leistungsspektrums wie Mitarbeiter- und Unterneh-



merschulungen zur Qualitäts- und Angebotsverbesserung, Bereitstellung von Musterverträgen, Checklisten und anderen Hilfen für die Unternehmensführung. Erfolgreiche Projekte, wie zum Beispiel die Herausgabe des BVCD-Campingführers, der das Campingland Deutschland mit über 1.000 Plätzen vorstellt, sowie der BVCD-Betriebsvergleich werden vom BVCD und der neu gegründeten BVCD-Service-GmbH weitergeführt.

Das Präsidium wird verstärkt Lobbyarbeit für Gäste und Unternehmer auf nationaler und internationaler Ebene betreiben. Bereits geknüpfte Netzwerke und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit anderen Fachverbänden werden intensiviert. Konkrete Themen sind zum Beispiel die sich zum Nachteil der Campingwirtschaft entwickelnde aktuelle Gesetzgebung zur Erlangung der Fahrerlaubnis für Caravans und Wohnmobile sowie die Durchsetzung eines reduzierten Mehrwertsteuersatzes für Beherbergungsbetriebe und Gaststätten.

Information:
**Bundesverband
der Campingwirtschaft
in Deutschland
BVCD**
Kaiserin-Augusta-Allee 86
10589 Berlin
Tel. (0 30) 33 77 83 20
Fax (0 30) 33 77 83 21
info@bvcd.de
www.bvcd.de



Foto: sun

Neuer BVCD-Präsident ist Dr. Gunter Riechey (Mitte), die 1. Vizepräsidentin Ursel Dauenhauer vom VCRS und der 2. Vizepräsident Georg Spätling vom LCB wurden in ihren Ämtern bestätigt, zusätzlich ins Präsidium rücken soll auch Peter Ahrens vom VCS/A (nicht auf dem Bild).

geblich an den Erfolgsprojekten des Unternehmerverbandes beteiligt war und bis heute stets projektbezogen mitgewirkt hat.

Dr. Riechey löst Anton Harms ab, der den Verband viele Jahre erfolgreich geführt hat. Seine vielfältigen Verpflichtungen, unter anderem als Chef des Campingparks Alsee und als Bürgermeister der Gemeinde Rieste, erforderten schließlich eine neue Orientierung, denn auch das Amt des BVCD-Präsidenten verlangt intensiven Einsatz und viel Zeitaufwand, den Harms im Sinn des Verbands auch stets eingesetzt hat. Während seiner Amtszeit hat sich der BVCD zu einer wich-

die Campingunternehmer in Deutschland.

Zentrale Plattform für eine erfolgreiche Vermarktung

Darüber hinaus hat der BVCD seine Geschäftsfelder in den letzten vier Jahren erfolgreich ausbauen können. Unter der Dachmarke „Campingland Deutschland“ wurde das vielseitige Beherbergungs- und Serviceangebot der deutschen Campingbetriebe gebündelt und unter anderem mit der Herausgabe des Campingführers für Deutschland erfolgreich auf dem Endverbrauchermarkt platziert. Der BVCD hat sich da-

Campingbranche ist gut aufgestellt

Die Campingbranche hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiter entwickelt und ist heute eine moderne, zeitgemäße individuelle Urlaubsform, die wie keine andere die Verbindung des unmittelbaren Erlebens von Natur und Landschaft

verfügt über langjährige Erfahrungen in der Beratung von Campingplatzbetrieben sowohl in Deutschland als auch in anderen europäischen und außereuropäischen Ländern. An dem BVCD-Betriebsvergleich 2008 haben insge-

sung waren die von den Betrieben ausgefüllten Datenerfassungsbögen oder die zur Verfügung gestellten Unterlagen der Betriebe in Fällen, bei denen der Datenerfassungsbogen nicht selbst ausgefüllt worden ist. In der Regel waren dies dann der Jahresabschluss des Jahres 2006, bestehend aus Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, sowie statistische Unterlagen und Angaben der Betriebe.

Branchenbetriebsvergleiche haben gegenüber allgemei-

bungen des Statistischen Bundesamtes, den Nachteil der geringeren Zahl, aber den Vorteil, wesentlich differenziertere branchentypische Gruppen- oder Kennzifferbildungen vornehmen zu können. Häufig lassen sich erst durch diese Differenzierungen wirkliche Hilfen für das einzelbetriebliche unternehmerische Handeln ableiten. Die in die Auswertung des Betriebsvergleichs einbezogenen 117 Betriebe verfügen über durchschnittlich 389 Standplätze.



Foto: sun

Dr. Jürgen Brüggemann gab auf der Messe Reisen-Camping in Essen einen Überblick über die Ergebnisse aus dem Betriebsvergleich für Campingunternehmen 2008.

mit modernem Komfort ermöglicht. Dabei stehen die Betriebe der Branche ständig vor der Herausforderung, sich den immer schneller wandelnden Markterfordernissen anzupassen. Für eine konsequent betriebswirtschaftliche Betriebsführung werden Informationen benötigt, die die Stellung des Betriebes innerhalb des Wettbewerbs transparenter machen. Nur so lassen sich strategische Entscheidungen für den eigenen Betrieb auf einer soliden Grundlage treffen. Eine wichtige Rolle kann dabei ein aktueller Betriebsvergleich sein, der auf einer möglichst breiten Datengrundlage erstellt wurde. Deshalb hatte der BVCD, der Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland e.V., die Unternehmensberatung Dr. Gunter Riechey, Elmshorn, mit der Durchführung der Betriebsvergleichsstudie beauftragt. Diese Unternehmensberatung

samt 121 Campingplatzbetriebe teilgenommen, davon konnten 117 Betriebe in die Auswertung einbezogen werden. Gegenüber dem Betriebsvergleich 1999 (Hrsg. ADAC, BCD, NBVD, Betriebsvergleich für Campingplätze – Für das erfolgreiche Management bestehender und die Planung neuer Campingplätze; München 1999), der seinerzeit von den beiden Campingunternehmerverbänden BCD und NVCD (Die Verbände BCD und NVCD wurden zugunsten des gemeinsamen Dachverbandes BVCD aufgelöst) und dem ADAC als wichtigste Verbraucherorganisation herausgegeben und vom DWIF München (DWIF – Deutsches Wirtschaftswissenschaftliches Institut für Fremdenverkehr an der Universität München e.V.) erstellt wurde, konnte eine Erweiterung des Teilnehmerkreises um etwa 20 Prozent erreicht werden. Grundlage der Datenerfas-

sen oder Kostenstrukturere-

Dabei stellt sich die Struktur des Gesamtdurchschnitts als relativ ausgeglichen dar. Von

Durchschnittliche Standplatzzahl der beteiligten Betriebe			
Touristcamping	Standplätze	Anzahl	183
Dauercamping	Standplätze	Anzahl	206
Gesamt	Standplätze	Anzahl	389
Mietunterkünfte	Objekte	Anzahl	21

playcity

- Sonnenschutz ➤ Spielplatz ➤ Federwippen
- Rutschen ➤ Schaukeln ➤ Wippen ➤ Sandkasten
- Klettergerüst ➤ Karussell ➤ Fallschutz
- Spielplatzausstattung ➤ Spielplatzgeräte
- Bänke ➤ Tische ➤ Trinkbrunnen



playcity
Deutschland GmbH

Brennofenstraße 26 · 97270 Kist
Tel. (0 93 06) 9 82 28 36 · Fax (0 93 06) 9 82 28 31
info@playcity-deutschland.de
www.playcity-deutschland.de

den 389 Standplätzen entfallen 183 auf Touristikstandplätze und 206 auf Dauerstandplätze. Gegenüber dem Betriebsvergleich von 1999 ist die durchschnittliche Gesamtstandplatzzahl um 15 Prozent gestiegen. Auffallend stark gestiegen ist die durchschnittliche Zahl der Mietunterkünfte.

Eine zentrale Stellung im Betriebsvergleich haben die Kennziffern der Leistung und des Ertrags. Sie wurden im

kraft eines Platzes. Sie ergibt sich, indem der Umsatz durch die Anzahl der Standplätze dividiert wird. In diese Kennziffer gehen sowohl der erzielte Durchschnittspreis als auch die erreichte Auslastung ein.

Für die künftige Preisgestaltung ist die Kenntnis des tatsächlich erzielten Durchschnittspreises besonders wichtig. Diese Kennziffer entspricht der „average room rate“ in der Hotellerie.

Eine gut vergleichbare Kennziffer für die Gästenachfrage und den Grad der Auslastung

der Ergebnisse wurde versucht, durch Trennung von umfangreichem Tabellen-

Durchschnittlich erzielter Preis (Brutto) pro Belegung

	alle erfassten Betriebe
Touristikcamping	21,47 €
Mietunterkünfte	44,21 €

der Anlage ist in der Campingbranche die Kennziffer „Vollbelegungstage“ oder kurz: belegte Tage (Die Auslastung wird in der Beherbergungsbranche häufig mit der Kennziffer Auslastung in Prozent gemessen; da in der Campingbranche in Deutschland die meisten Betriebe unabhängig von den tatsächlichen Öffnungszeiten nur eine Sommersaison haben, müsste sich die realistische Bezugsbasis auf die unterschiedlichen Öffnungszeiten beziehen). Soweit die Belegungen im Betrieb nicht getrennt statistisch erfasst

werk und den textlichen Erläuterungen eine bessere Übersichtlichkeit zuschaffen. Insgesamt zeigen die Ergebnisse des neuesten Betriebsvergleichs, dass die Campingbranche betriebswirtschaftlich gut aufgestellt ist. Die durchschnittliche Campinganlage bietet für ihren Betreiber eine solide Existenzgrundlage.

Die gedruckte Ausgabe des Betriebsvergleichs 2008 mit vollständigem Text und dem umfangreichem Zahlenwerk kann ab dem 31. März 2009 in der BVCD-Geschäftsstelle zum Preis von 39,50 Euro

Durchschnittliche erzielter Ertrag (netto) pro Standplatz

	alle erfassten Betriebe
Touristikcamping	1.396 €
Dauercamping	1.220 €
Mietunterkünfte	4.226 €

Betriebsvergleich durchgängig nach den relevanten Referenzgruppen differenziert dargestellt. An dieser Stelle können nur exemplarisch einige Kennziffern im Durchschnitt aller ausgewerteten Betriebe gezeigt werden.

Der Durchschnittsertrag je Standplatz (im Jahr) ist eine der wichtigsten Kennziffern für den Vergleich der Ertrags-

Der Durchschnittspreis je Belegung ist der Durchschnittsertrag je Belegung einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Durchschnittsertrag je Belegung errechnet sich aus dem Gesamtertrag für Camping beziehungsweise Mietunterkünfte, dividiert durch die Anzahl der Belegungen bei Plätzen und Mietunterkünften.

Durchschnittliche Belegung in Tagen

	alle erfassten Betriebe
Touristikcamping	72
Mietunterkünfte	112

werden, was sinnvoll wäre, lässt sich die Belegung wie folgt errechnen: Anzahl der Übernachtungen/Anzahl der Standplätze/durchschnittliche Personenzahl pro Belegung (im Betriebsvergleich wurden 2,7 zugrunde gelegt). Das Anliegen dieses Beitrags konnte nicht die Präsentation der gesamten Ergebnisse des Betriebsvergleichs sein. Die gezeigten Beispiele stehen für einen umfangreichen Katalog differenzierter Kennziffern und weiter gehender Analysen. In der Darstellung

(zuzüglich Versandkosten) bestellt werden.

Dr. Gunter Riechey,
Dr. Jürgen Brüggemann

Information:
Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland
BVCD
Kaiserin-Augusta-Allee 86
10589 Berlin
Tel. (0 30) 33 77 83 20
Fax (0 30) 33 77 83 21
info@bvcd.de
www.bvcd.de

Ihr Partner für Sport, Spiel und Freizeit

Fritz Müller GmbH
Freizeitanlagen

Am Schomm 5 - 41199 Mönchengladbach - ☎(02166) 15 0 71 - ✉info@fritzmüller.de

HÄUSSLER
SO WIRD N A T U R K Ö S T L I C H .

Fordern Sie Ihren Katalog an!

Besuchen Sie uns auf der Camp Ground in Stuttgart!

Karl-Heinz Häußler GmbH
Nussbaumweg 1
88499 Heiligkreuztal

Tel.: 0 73 71 / 93 77-0
www.Backdorf.de

Begeistern Sie Ihre Gäste

Mit einem original Holzbackofen

Für Brot, Pizzen, Fleisch und vieles mehr! Einfach aufzustellen, leicht zu handhaben das gesellige Genuss-Erlebnis für Ihren Platz!

Klare Sicht für neue Horizonte

An wen wende ich mich, wenn ich mich und mein Fachpersonal fit machen will – fit für die nächste Saison, fit für die weitere Zukunft? Wie kann ich meine Nachfolge am sinnvollsten regeln? Gibt es Reserven bei der Kalkulation meines Platzes? Wer hilft mir bei der Präsentation auf Auslandsmessen?

Die Antwort auf diese und viele weitere Fragen heißt ab sofort „camping akademie“.

Ab sofort buchbar sind verschiedene Seminare für Unternehmer und für Mitarbeiter, zum Beispiel Mitarbeiterbindungssysteme, Unternehmensgründung und -nachfolge, Qualitätsmanagement, Umgang mit schwierigen Gästen, Telefon- und Rezeptionstraining. Auch für Einzelberatungen von Unternehmen können ab sofort Termine abgestimmt werden. Schwerpunktthemen wie

wirtschaft in einem sich verändernden Europa wachsen die Anforderungen an Service und Qualität. Dies bedeutet, dass sich Campingplätze für ihre Zielgruppen mehr und mehr spezialisieren müssen, so dass sie qualitativ hochwertige Angebote und entsprechende Servicequalität bieten können. Unternehmer wie Fachkräfte benötigen zunehmend Fachinformationen über Trends und Entwicklungen und sie benötigen weiterführende Fertigkeiten im professionellen Gästemanagement, um diesen Veränderungsprozessen folgen zu können.

Durch die Gründung der „camping akademie“ erhalten die Campingunternehmer campingspezifisches Fachtraining für Mitarbeiter und Führungskräfte zu allen unternehmensrelevanten Themen aus einer Hand. Dabei steht ihnen ein langjährig angesammelter Wissens- und Erfahrungspool zur Verfügung. Die entscheidenden Wettbewerbsvorteile liegen in der hohen Praxisrelevanz in Kombination mit langjähriger Trainingserfahrung der Dozenten und Kooperationspartner. Hinzu kommt der Umfang der Dienstleistungspalette.

Die jährlichen Umsätze der Campingwirtschaft in Deutschland belaufen sich auf mehr als 9,5 Milliarden Euro. In der Campingbranche nebst ihren Dienstleistern finden rund 170.000 Personen in Deutschland eine Beschäftigung.

Garant für Fachwissen

Als Vertriebsstrategie werden die Netzwerke der Teilhaber genutzt. Da drei der Teilhaber Unternehmensverbände sind, in denen ein erheblicher Teil der als Zielgruppe interessanten Unternehmen organisiert ist, liegt die entsprechende Nut-

zung dieser Netzwerke nahe. Durch die Möglichkeit der Gewinnbeteiligung durch stille Beteiligung sind die Teilhaber am Erfolg der Akademie interessiert. Daraus wird ein zusätzlicher Marketingeffekt erwartet.

Um den Fixkostenblock in den ersten Jahren möglichst gering zu halten, werden Referenten in den ersten Jahren nach Bedarf „eingekauft“. Die Bildungsdienstleister, die in der Branche längerfristig schon tätig sind, sollen in die Angebotspalette der Akademie integriert werden.

Durch die Popularität und das Know-how aller Teilhaber besteht die Möglichkeit, schnell in der gesamten Branche als Qualitätsgarant für Weiterbildung und Fachwissen bekannt und anerkannt zu sein. Da der Bedarf an fachspezifischer Weiterbildung europaweit besteht, ist mittelfristig angedacht, die Akademie auf den europäischen Markt auszuweiten.

Information:

camping akademie
Heinrich-Mann-Straße 11
18435 Stralsund
Tel. (0 38 31) 3 67-8 80
Fax (0 38 31) 3 67-5 55
info@camping-akademie.eu
www.camping-akademie.eu



Foto: sun

Dietrich Eder, Initiator der camping akademie, besitzt mannigfache Erfahrungen als Seminarleiter in Sachen Campingunternehmer- und Mitarbeiterschulung und hat dabei bundesweit großen Informations- und Trainingsbedarf zu den unterschiedlichsten Themen festgestellt.

„camping akademie“ – das ist eine Initiative der Campingwirtschaft Mecklenburg Vorpommern (VCWMV) in Kooperation mit dem Bundesverband der Campingwirtschaft (BVCD) und dem Institut für innovative Projekte.

Mit der „camping akademie“ erhält die Campingwirtschaft bundesweit einen branchenspezifischen Dienstleister, der Unternehmern und Mitarbeiter für die Herausforderungen der Zukunft rüstet. Anspruch der Akademie ist es, durch ein praxisbezogenes Angebot auf den Plätzen eine unmittelbare Umsetzung der erworbenen Kenntnisse zu ermöglichen. Das Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ unterstreicht den direkten Nutzen für jeden Teilnehmer.

praktische und theoretische Personaltrainings, Auslandsmessebeteiligungen und ein Online-Camping-Infodienst werden die Angebotspalette im Laufe des Jahres ergänzen.

Seminare und größere Veranstaltungen der Akademie finden bundesweit an geeigneten, campingnahen Schulungsorten statt. Mitarbeitertrainings und auch die individuelle Beratung werden jeweils im eigenen Unternehmen durchgeführt, um so auf die Belange jedes einzelnen Platzes einzugehen.

Qualitätsanforderungen wachsen

Aufgrund der Strukturveränderungen der Campingplatz-



Campingguide mit EFCO-Card

In der aktuellen Ausgabe gibt es wertvolle Camping-Urlaubsreisen zu gewinnen, und der Clou: Den aktuellen BVCD-Campingführer 2009 gibt es als Messe-Sonderdruck auf vielen Reisemesen im In- und Ausland kostenlos am Stand des BVCD. Im Januar druckfrisch auf der Reisemesse CMT in Stuttgart vorgestellt, hatte er in wenigen Tagen bereits zig-tausendfachen Absatz zu verzeichnen: Der neue Campingführer 2009 des Bundesverbands der Campingwirtschaft in Deutschland BVCD, der ab diesem Jahr von der neu gegründeten BVCD Service GmbH mit freundlicher Unterstützung des BVCD e.V. herausgegeben wird. 100.000 Exemplare wurden dazu gedruckt, noch einmal 150.000 dreisprachige Exemplare werden europaweit über die DZT vertrieben.

Über 1.000 Campingplätze in Deutschland stellen sich vor, und das vielseitige Angebot lässt keine Wünsche offen: Es reicht vom kleinen familiengeführten Campingplatz mit solider Ausstattung bis zur exklusiven Fünf-Sterne-

Altersgruppe angeboten werden. Landschaftlich schön mitten in der Natur an Seen, Flüssen, am Meer, in den Bergen oder in attraktiven Orten oder Städten mit vielseitigem Kultur- und Shoppingangebot gelegen, bieten sie ideale Voraussetzungen für einen erholsamen Campingurlaub in ganz Deutschland. Zusätzlich lockt in dieser Ausgabe ein Gewinnspiel, bei dem es wertvolle Camping-Urlaubsreisen zu gewinnen gibt. Ein Blick auf Seite 6 und 7 lohnt sich garantiert. Ob Zelturlauber, Caravaner, Wohnmobilst oder Campingneuling ohne eigene Ausrüstung mit dem Wunsch nach Mietzelt, Mietcaravan, Blockhütte oder Bungalow – jeder findet einen Platz, der seine Wünsche und Erwartungen erfüllt.

Übersichtlich gegliedert bietet der BVCD Campingguide auf 372 Seiten wertvolle Informationen über das Campingland Deutschland. Damit sich der Leser ein genaues Bild von seinem Wunschcampingplatz machen kann, werden Lage, Größe, Ausstattung sowie Freizeitmöglichkeiten ausführlich beschrie-



Urlauber sicher ans Ziel. Preiswerte Stellplätze für Wohnmobile sind im aktuellen Campingführer ebenso ausgewiesen wie Campingplätze mit Quick-Camp-Service: Wer spät am Abend kommt und morgens früh wieder abreist, zahlt nur einen Pauschalpreis. Der BVCD-Vergleichspreis erlaubt einen schnellen Überblick über die Kosten: Er zeigt, was die Übernachtung für zwei Erwachsene und ein Kind in der Haupt- und Nebensaison auf dem Campingplatz kostet. Und natürlich informiert der Campingführer auch über Sondertarife und Pauschalen für die Vor- und Nachsaison.

Der Originalausgabe, die seit Anfang Januar 2009 im Buchhandel und über die Geschäftsstelle der BVCD Service GmbH zum Preis von 9,95 Euro erhältlich ist, liegt eine Vorteilskarte, die EFCO European Camping Card, bei. Mit der EFCO European Camping Card erhalten Gäste auf vielen Campingplätzen sowie bei über 2.000 Freizeitbetrie-

ben in Deutschland zusätzliche Rabatte oder Vergünstigungen. Die EFCO European Camping Card gilt in Skandinavien als Camping Card Scandinavia. Die Karte kann mit dem im Campingführer enthaltenen Gutschein angefordert werden.

In Zukunft soll das Konzept des Campingführers weiter optimiert werden, erklärte der neue BVCD-Präsident Dr. Gunter Riechey auf der Reisemesse in Essen. So sollen die einzelnen Regionen stärker präsentiert werden, und auch eine themenorientierte Unterteilung zur schnelleren, servicefreundlichen und zielgerichteten Suche ist geplant.

Information:
Bundesverband
der Campingwirtschaft
in Deutschland
BVCD
Kaiserin-Augusta-Allee 86
10589 Berlin
Tel. (0 30) 33 77 83 20
Fax (0 30) 33 77 83 21
info@bvcd.de
www.bvcd.de



Foto: sun

Über 1.000 Mitgliedsunternehmen präsentiert der BVCD-Campingführer 2009, der jetzt in einer 250.000er Auflage erschienen ist – und weiterhin laufend optimiert werden soll, wie der neue BVCD-Präsident Dr. Gunter Riechey versichert.

Anlage mit Topkomfort, auf der oftmals zahlreiche Wellness-, Sport- und Freizeiteinrichtungen, sowie Gästebetreuungsprogramme für alle

ben. Auch die DTV-Klassifizierung erleichtert die Suche nach dem richtigen Domizil. Genaue Adressen sowie GPS-Koordinaten bringen die

In den schönsten Häfen Anker werfen

Der Wassertourismus erfreut sich wachsender Beliebtheit. Aktuell sind allein in Deutschland 390.000 Sportboote in Gebrauch. Auch die Zahl der Charterboote in Deutschland ist in den letzten Jahren erfreulicherweise gestiegen. Für diese wachsende Zielgruppe gibt es das erste europaweite Nachschlagewerk, den ADAC Marinaführer 2009. Erstmals erhalten Skipper in einem Buch reinerübergreifende Informationen zur Vielzahl der Sportboothäfen im In- und Ausland. Der Kauf regionaler Hafenhandbücher wird so oftmals überflüssig.

Aktuell recherchiert, bewertet und beschrieben werden über 1.000 ausgewählte Marinas in 16 Ländern an Küsten, Flüssen und Seen. Das Nachschlagewerk bietet Skippern alles, was man für die Vorbereitung eines unvergesslichen Törns braucht: Umfassende Informationen zum Ansteuern und Anlegen und ausführliche Beschreibungen

der wichtigsten Sportbootreviere in Europa mit Hafenkarten sowie übersichtlichen Piktogrammen. Der ADAC Marinaführer sagt aber auch, was es im Umfeld einer Marina an Attraktionen gibt. Ganz egal, ob sehenswerte Kirchen, Meerwasseraquarien oder Freizeitparks – im Marinaführer findet jeder Wassersportler Anregungen für die Freizeitgestaltung am und auf dem Wasser.

Alle überprüften Marinas erhalten eine zweigliedrige Klassifikation in Form von Steuerrädern. Im ersten Leistungsbereich bewerten die ADAC-Experten die technischen Kernleistungen, im zweiten das Freizeit- und Versorgungsangebot. Je mehr Steuerräder also eine Marina bekommen hat, desto vielfältiger und qualitativ besser ist das Angebot. Zusammen mit dem aktuellen Vergleichspreis erhalten Wassersportler so einen guten Überblick über das Preis-Leistungs-

Verhältnis. Auf aktuelle Planungen und Neuerungen für die Saison 2009 wird hingewiesen.

ten Boot in den europäischen Küsten- oder Binnenrevieren unterwegs sind. Der ADAC Marinaführer 2009 ist

Foto: sun



Schicke Luxus-Marinas und gemütliche Geheimtipps – über 1.000 ausgewählte Marinas in 16 Ländern werden im neuen ADAC-Marinaführer vorgestellt.

Das etwa 600 Seiten starke Buch ist der ideale Bordbegleiter für Segler, Motor- und Hausbootfahrer, die mit dem eigenen oder dem gechar-

terten Boot für 24,95 Euro im Buch- und Fachhandel, den ADAC-Geschäftsstellen und im Internet unter www.adac.de/shop erhältlich.

ADAC-Wassersportversicherung

Haftpflcht auf 15 Millionen Euro erhöht

Gute Nachricht für Wassersportler: Der ADAC hat zum 1. Januar 2009 erneut die Leistungen seiner Wassersportversicherung verbessert. Außerdem wird der Treuerabatt von zehn Prozent für ADAC-Mitglieder jetzt auch bei der Wassersport-Haftpflchtversicherung angerechnet.

In der ADAC-WassersportHaftpflcht erhöht sich die Deckungssumme bei Personen- und Sachschäden auf maximal 15 Millionen Euro, Vermögensschäden steigen von 100.000 auf 250.000 Euro und Mietsachschäden von 20.000 auf 200.000 Euro. Außerdem sind Beiboote im neuen Jahr bis 50 PS mitversichert (vorher 25 PS). Die Versicherung gilt auch für Wassersportfahrzeuge, die vom Versicherten oder dessen

Ehe- oder Lebenspartner im Urlaub gechartert werden. Sie dürfen höchstens 500 PS Motorstärke beziehungsweise 100 Quadratmeter Segelfläche haben und müssen der Art des versicherten Bootes entsprechen. Die Charterdauer kann pro Versicherungsjahr bis zu vier Wochen betragen. Über die ADAC-WassersportHaftpflcht sind als besondere Zusatzleistung unter anderem auch Bootstrailer mitversicherbar.

Wer sich ein neues Boot kauft und sich für die ADAC-WassersportKasko entscheidet, bekommt bei Totalschaden künftig fünf Jahre lang den Neuwert des Bootes ersetzt. Wrackbeseitigungskosten werden bis zur vereinbarten Versicherungssumme, mindestens aber bis zu

500.000 Euro übernommen (vorher 100.000 Euro). Außerdem gibt es einen Schadenfreiheits-Rabattretter. Zum obligatorischen Treuerabatt von zehn Prozent gibt es nach wie vor weitere zehn Prozent, wenn das Boot im ADAC-Bootsregister erfasst ist. Der Schadenfreiheitsrabatt beträgt nach einem Jahr zehn Prozent, nach zwei Jahren 20 Prozent und nach drei schadenfreien Jahren 30 Prozent. Die ADAC-Skipperhaftpflcht, eine Art Mallorca-Police für gecharterte Boote, bietet Versicherungsschutz für Skipper, Crew und deren Gäste an Bord. Sie versichert Ansprüche gegen den Skipper sowie der Crewmitglieder untereinander. Dabei ist eine maximale Deckung von fünf Millionen Euro möglich. Über

die ADAC-Skipperhaftpflcht sind Schäden am gecharterten Boot durch grob fahrlässiges Verhalten des Bootsführers bis zu 500.000 Euro je Schadensfall und Jahr abgesichert. Die Selbstbeteiligung beträgt dabei 2.500 Euro. Mit im Leistungspaket sind auch Charterausfallkosten. Sie werden im Unglücksfall bis zur Höhe von 20.000 Euro übernommen.

Information:

ADAC-Schutzbrief
Versicherungs-AG
Am Westpark 8
81373 München
Tel. (0 18 05) 10 11 12
(0,14 Euro/Min. Festnetz-
Anruf, mob. ggf. abweichend)
adac@adac.de
www.adac.de/
Versicherungen

Unabhängigkeit und Hygiene

Camping- und Biwakplätze befinden sich häufig in landschaftlich interessanter und speziell der Anschluss an die öffentliche Kanalisation und Kläranlage. Deshalb muss

der Grundlage einer neuen Toilettenbauart stellt das Büro Holzapfel jetzt mit der Trocken-Trenn-Toilette (TTC) ein neues Sanitärsystem vor, welches besonders für den Freizeit- und Erholungsbereich einschließlich Camping- und Biwakplätze geeignet ist.

Grafik: Holzapfel

Das Problem: Die Wassertoilette

In einem WC werden Fäzes und Urin miteinander vermischt und mit großen Mengen Wasser weggespült, es entsteht ein Abwasserproblem. Das so genannte Schwarzwasser besteht zu 95 Prozent aus Spülwasser und nur zu fünf Prozent aus Fäkalien. Diese geringe Menge Fäkalien (Fäzes und Urin) verursacht die weitaus größte Verschmutzung des Abwassers. Beim Einsatz auf Campingplätzen kommen die Frostempfindlichkeit, die Abhängigkeit von Druckwasser und Stromversorgung als negative Bedingungen beim Einsatz von WC's hinzu. Wird oder ist eine Wassertoilette installiert, muss das Schwarzwasser entweder in einer abflusslosen Grube gesammelt und in eine kommunale Kläranlage abgefahren oder in einer mindestens vollbiologischen Kleinkläranlage gereinigt werden. Diese muss für die maximale Personenzahl ausgelegt sein, auch wenn diese nur wenige Wochen erreicht wird, und sie muss nach längerer Winterpause die volle Reinigungsleistung bringen. Fazit: Die Spültoilette ist für Campingplätze ohne Anschluss an die öffentliche Kanalisation ungeeignet.

Die Lösung: Trocken-Trenn-Toilette

Werden die Fäkalien nicht mit Wasser weggespült, entschärft sich das Abwasserproblem erheblich. Fäkalien werden von zu beseitigenden Schadstoffen (Abwasser) zu nutzbaren Wertstoffen

(Grafik). Die weitaus umweltfreundlichste und kostengünstigste Lösung sind in diesem Fall Trocken-Trenn-Toiletten (TTC) mit Grauwasserbehandlung, denn sie trennen Fäzes und Urin, benötigen kein Wasser und produzieren kein Abwasser. Dennoch sind sie absolut geruchsfrei und hygienisch, dabei gleichzeitig wartungsarm bis wartungsfrei. TTC werden auch als Separations- oder No-Mix-Toiletten bezeichnet. Die neue, patentierte TTC-Bauart GOLDGRUBE® ist für Campingplätze besonders geeignet. Die wichtigsten Eigenschaften der GOLDGRUBE®: kein Wasserverbrauch, kein Abwasseranfall, keine Chemikalien, keine Einstreu. Sie ist wartungsfrei, produziert keine Toilettengerüche und lockt auch keine Insekten an. Fäkalien sind nicht sichtbar, zudem ist sie hygienischer als ein WC. Die GOLDGRUBE® kann bis zu 10.000 Mal benutzt werden und ist vielseitig einsetzbar. Auch lässt sie sich zu Toilettenanlagen beliebiger Größe kombinieren. Der Bauaufwand ist gering, das Toilettenhäuschen oder die Anlage kann auf der Bodenplatte errichtet werden. Auch ohne Heizung ist sie frostsicher, sogar bei Hochwasser auftriebsicher und überflutbar. Der energiesparende Lüfter kann auch per Akku oder Solarzelle betrieben werden. Die Entsorgung gestaltet sich durch vorhandene Technik einfach und kostengünstig.

Dekorative Grauwasser-Reinigung

Das auf Campingplätzen anfallende Abwasser von Waschbecken, Dusche und Küche ist Grauwasser. Grauwasser ist gering verschmutzt. Entsprechend einfach ist die Reinigung, zum Beispiel durch spezielle, kleine Pflanzenkläranlagen. Diese sind nicht als Kläranlage zu erkennen und auch nach längeren Zeiten ohne Zu-



Die neue, patentierte TTC-Bauart GOLDGRUBE® ist für Campingplätze ohne Anschluss an eine Kläranlage besonders geeignet, denn sie verbraucht kein Wasser, produziert kein Abwasser, benötigt keine Chemikalien und keine Einstreu.

naturmaher, ruhiger Lage. Die Anbindung an die öffentliche Infrastruktur ist aufwendig, das anfallende Abwasser auf dem Gelände behandelt oder entsorgt werden. Auf

fluss voll funktionsfähig. Die Qualität des Ablaufwassers ist so hoch, dass eine Versickerung an den meisten

natürlich gereinigte Grauwasser kann in Teichen gesammelt und zur Beregnung genutzt werden.



Foto: Holzapfel

Der Bauaufwand ist gering, das Toilettenhäuschen – hier ein Beispiel – oder die Anlage kann auf der Bodenplatte errichtet werden und ist auch ohne Heizung frostsicher, zudem hochwassersicher und überflutbar.

Standorten genehmigt wird. Der Flächenbedarf ist gering, die Anlage ist dekorativ, flexibel einsetzbar und sie kann als Sicht- und Windschutz dienen. Bei ausreichendem Geländegefälle ist kein Stromanschluss notwendig. Das

Information:
Büro Holzapfel
Karsten Holzapfel
Pfarweg 125
99334 Erfurt
Tel. (03 62 00) 6 17 76
info@bueroholzapfel.de
www.bueroholzapfel.de

3. ECOCAMPING Urlaubsmagazin

Der Natur auf der Spur

Mit frischem Erscheinungsbild ist das dritte ECOCAMPING Urlaubsmagazin über den Tresen der Messe CMT in Stuttgart gegangen.

Was macht das Lilienhähnchen auf der Tulpe? Mit dem Titelthema „Der Natur auf der Spur“ spricht das aktuelle Magazin jung und alt gleichermaßen an. Viele Geschichten rund um den Campingurlaub und die mit ECOCAMPING ausgezeichneten Plätze machen Lust, dort die nächsten Ferien zu verbringen.

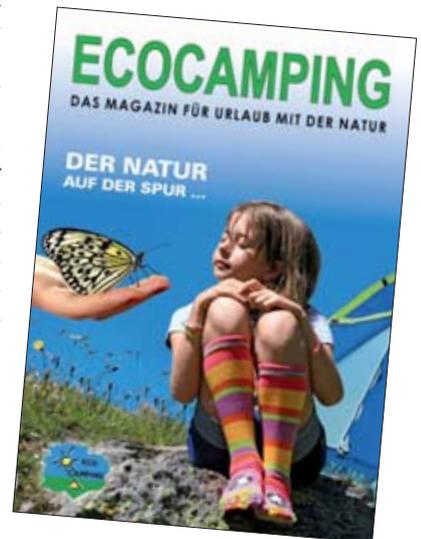
Fangen Libellenlarven Kaulquappen wirklich mit dem Lasso? Ein Naturquiz, Tipps zum Spritsparen auf der Campingreise und eine Anleitung für das beliebte Indica-Wurfspiel zum Selberbasteln und Spielen sind nur einige der Inhalte. Selbstverständlich enthält das Magazin auch eine komplette Übersicht aller mit ECOCAMPING ausgezeichneten Campingplätze.

Das Magazin kann direkt

bei ECOCAMPING bestellt (info@ecocamping.net) und im Internet heruntergeladen werden auf www.ecocamping.net.

Information:

ECOCAMPING e.V.
Blarerstr. 56
78462 Konstanz
Tel. (0 75 31) 2 82 57-0
Fax (0 75 31) 2 82 57-29
info@ecocamping.net
www.ecocamping.net



Neuer Vorsitzender und Vorstand des ECOCAMPING e.V.

Rösch geht – Neumann kommt

ECOCAMPING hat einen neuen Vorsitzenden: Wolfgang Neumann vom Verband für Camping- und Wohnmobiltourismus Mecklenburg-Vorpommern. Er wurde auf der

Mitgliederversammlung des ECOCAMPING e.V. während der CMT in Stuttgart gewählt. Neumann löst Wolfgang Rösch vom Landesverband der Campingplatzunternehmer



Foto: ECOCAMPING

mer in Baden-Württemberg ab, der das Amt des Vorsitzenden seit der Vereinsgründung im Jahr 2002 bekleidet hatte und nicht mehr kandidierte. Als Stellvertreter des Vorsitzenden wurden erneut in den Vorstand gewählt: Georg Spätling (Landesverband der Campingplatzunternehmer in Bayern), Marion Hammerl (Bodensee-Stiftung) und Herbert Hamele (ECOTRANS).

Information:

ECOCAMPING e.V.
Blarerstr. 56
78462 Konstanz
Tel. (0 75 31) 2 82 57-0
Fax (0 75 31) 2 82 57-29
info@ecocamping.net
www.ecocamping.net

Recycling-Kunststoff: günstige Lösung auf lange Sicht



Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Stefanie Hanbuch
WKR · Entenpfuhl 10
67547 Worms
Tel.: 0 62 41/4 34 51
Fax: 0 62 41/4 95 79
info@wkr-gmbh.de
www.wkr-gmbh.de



Erfolgreich auf der Messe CMT
Neu aufgestellt

Das Interesse an Campingplätzen mit der Umwelt- und



UMWELT MANAGEMENT

Qualitätsauszeichnung ECOCAMPING ist groß, wie sich am ECOCAMPING Stand auf der Messe CMT 2009 in

Stuttgart (17. bis 25. Januar 2009) zeigte. Auch in diesem Jahr war die CMT ein Besuchermagnet für Urlaubswillige. Mehr als 200.000 Besucher informierten sich auf der Touristik- und Freizeitmesse über Reiseziele und Neues aus der Campingbranche.

FLYER Elektroräder vorbildlich
Neu ausgezeichnet

„Watt d’Or“ – Die Auszeichnung des Schweizer Bundesamts für Energie (BFE) für Bestleistungen im Energiebereich wurde in diesem Jahr einem Fördermit-

glied des ECOCAMPING e.V. verliehen: In der Kategorie „Energieeffiziente Mobilität“ nahm die Firma Biketec AG

die Trophäe mit dem Titel „FLYER E-Bike im Tourismus“ entgegen.

Die Biketec AG hat mit ihrem energieeffizienten Elektrofahrrad FLYER den Marktdurchbruch geschafft. Nun erschließt die Firma neue Wege in Tourismusgebieten: Ein raffiniertes Verleihsystem ist mit lokalen Angeboten wie Campingplätzen, Restaurants und touristischen Einrichtungen vernetzt und ermöglicht so auch weniger sportlichen Reisenden wahre Höhenflüge. Weitere Informationen: www.biketec.ch.

Kurzinfo „Schimmel und Schimmelpilze“
Neu erstellt

Schimmelpilze sind ein natürlicher Teil unserer Umwelt. Sie zersetzen organische Materialien und sind daher wichtig für die Natur. Vermehren sich die Pilze allerdings in Gebäuden, erfor-

dert die Hygiene und die erhöhte Gefahr von Erkrankungen eine sofortige Sanierung. Zur Bekämpfung von Schimmel werden viele Mittel angeboten. Und damit der Schimmel nach der Bekämpfung nicht wieder aufkommen kann, ist es wichtig, die Ursachen zu ermitteln und zu beheben. Die neue ECOCAMPING Kurzinfo „Schimmel und Schimmelpilze“ erläutert Beseitigung und Vorbeugung der unliebsamen Sporen. Die Info ist für 10 Euro direkt bei ECOCAMPING erhältlich. ECOCAMPING Teilnehmern wird die Kurzinfo kostenlos per E-Mail zugesendet.

Information:
ECOCAMPING e.V.
Blarerstr. 56
78462 Konstanz
Tel. (0 75 31) 2 82 57-0
Fax (0 75 31) 2 82 57-29
info@ecocamping.net
www.ecocamping.net

POWER TOWER

Energie- Verteilsysteme für Camping und Marinas

Schell
...wir haben alles, was zählt.

Infos: Günther Schell GmbH & Co. KG
An der Strusbek 45, 22926 Ahrensburg
Tel.: 0049 (0) 4102 410-31, Fax: -33
e-Mail: info@guenther-schell.de
Homepage: www.guenther-schell.de

Erstklassig!
Vom Profi für Profis

Fjorstar

Werten Sie Ihren Platz auf – mit ganzjährig nutzbaren Holzhäusern in hochwertiger Qualität:

- Wandererhütten
- Campinghäuser
- Wochenendhäuser
- Ferienhäuser
- Sanitärhäuser
- Shop- und Mehrzweckhäuser

Eigenleistungen sind möglich!
Noch Fragen zu Baugenehmigung und Finanzierung?

Wir beraten Sie gerne!

Hotline
0800 - 10 50 500

www.fjorstar.de

Denkanstöße für neue Ertragsmodelle

Am Sonntag und Montag, 15. und 16. Februar, fanden in Hamburg-Maschen die diesjährigen Xandriion/LichtBlick-Infotage-Nord statt. Teilnehmer an der Veranstaltung waren vornehmlich Campingplatzbetreiber aus Niedersachsen und Schleswig Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Nordrhein-Westfalen waren ebenfalls vertreten. Der erste Tag der Veranstaltung gehörte in erster Linie dem Xandriion-Rahmenvertragspartner ‚LichtBlick GmbH‘, Deutschlands führendem Lieferanten für Ökostrom. Nach einem interessanten Einführungsreferat des LichtBlick-Vertriebsbeauftragten für Sondervertragskunden, Heiko Viereck, hatten alle anwesenden Campingplatzbetreiber die Möglichkeit, sich auf der Basis ihrer mitgebrachten Stromdaten ein aktuelles Stromangebot unterbreiten zu lassen. Das in Zusammenarbeit mit Xandriion entstandene dynamische Stromeinkaufskonzept sieht die Möglichkeit vor, an fallenden Strompreisen zu partizipieren bei gleichzeitiger Deckelung (stop loss) des Preises nach oben. Auf diesem Konzept beruhende Stromverträge

können wahlweise für drei bis fünf Jahre abgeschlossen werden. Xandriion-Teilnehmer machen inzwischen reichlich Gebrauch von dieser einzigartigen Möglichkeit eines langfristig, kostengünstigen Stromeinkaufs. Eingerahmt wurde

tur, Leer, überzeugen: Gesangsdarbietungen eines jungen Künstlers begleiteten den Abend. Mit Frey & Söhne konnte Xandriion einen bundesweit gültigen Rahmenvertrag für Events auf Campingplätzen abschließen. Der zweite Tag brachte weitere interessante Referate der Rahmenvertragspartner Merlin-Holz-häuser, Igefa und Langnese. Highlight der gesamten Veranstaltung war jedoch zweifelsohne der Vortrag von Prof. Dr. Heinrich Lang, Tübingen, der mit dem Thema „Überlegungen zur Kalkulation von Campingleistungen im Hinblick auf das sogenannte Yield-Management in Verbindung mit Rabattsystemen“ bei den anwesenden Campingplatzbetreibern

offenbar ins Schwarze getroffen hatte. Prof. Lang machte deutlich, dass es vor dem Hintergrund schwindender Dauercamperzahlen heißt, umzudenken. Neue Ertragsmodelle müssen her. Jeder Anwesende bekam für sich genügend Denkanstöße mit nach Haus, um sich damit im stillen Kämmerlein weiter zu beschäftigen. Diese zweitägige Xandriion-Infoveranstaltung, die zugleich den Charakter einer kleinen Hausmesse hatte, wird im Oktober in ähnlicher Form im süddeutschen Raum wiederholt werden.



Xandriion

der LichtBlick-Part der Veranstaltung durch Vorträge namhafter Xandriion-Rahmenvertragslieferanten. KOMPAN, Europas größter Hersteller von Spielgeräten und Spielplatzanlagen, stellte sein neues, sehr innovatives ICON-Konzept vor. B&L Wassersparsysteme erläuterte eindrucksvoll an Hand einer Kosten-Nutzenrechnung, in welcher relativ kurzer Zeit sich die Investition in wasserlose Urinale amortisiert hat, wenn man zu günstigen Konditionen über den Xandriion-Rahmenvertrag das richtige, technisch absolut ausgereifte Produkt kauft. Zum Abschluss des ersten Tages konnten sich die Besucher anhand eines praktischen Beispiels von den Leistungen des neuen Xandriion-Rahmenvertragspartners Frey & Söhne, Künstleragen-

Information:

Xandriion GmbH
Schwachhauser Heerstr. 90
28209 Bremen
Tel. (04 21) 2 05 50 70
Fax (04 21) 2 05 50 55
www.xandriion.de

- ◆ Sie wollen Ihr Unternehmen besser bei Banken positionieren und Ihre Finanzierung optimieren?
- ◆ Sie planen weitere Angebote, um Ihren Platz für Touristen attraktiv zu gestalten?
- ◆ Sie planen Investitionen und haben Schwierigkeiten mit der Finanzierung?
- ◆ Sie wollen Ihren Dauerplatzanteil reduzieren und Ihren Platz neu ausrichten?
- ◆ Sie wollen Ihr Unternehmen erfolgsorientiert an die Erfordernisse des Marktes anpassen?
- ◆ Sie wollen Ihr Unternehmen verkaufen oder übergeben?

Dann sind wir für Sie der richtige Partner

Hierbei helfen wir u.a.:

- ◆ Aufnahme der Ist-Situation/Prerating
- ◆ Ausarbeitung von zukunftsfähigen Konzeptionen für die Weiterentwicklung des Unternehmens
- ◆ Hilfe bei Finanzierungsproblemen, Verbesserung des Ratings
- ◆ Unternehmensbewertung, Ausarbeitung einer Übergabe-/Übernahmekonzeption
- ◆ Käufer-/Pächtersuche

Unternehmensberatung Dr. Riechey

Beratung für die Camping- und Freizeitbranche

Holstenstr. 15 · 25335 Elmshorn
Tel. 0 41 21 - 2 52 52 · Fax 0 41 21 - 2 58 67
E-Mail: info@dr-riechey.de

Wir beraten seit 18 Jahren vorwiegend mittelständische Unternehmen, darunter eine Vielzahl von Campingplatzunternehmen. Dr. Riechey ist Mitglied des Vorstands des VCFMV-Verband der Camping- und Freizeitbetriebe MV und ist nicht zuletzt durch eigenes Engagement bei der Haveltourist-Gruppe mit der Branche bestens vertraut.

QUALITÄTS-BLOCKHÄUSER AUS FINNLAND

Eigene Fertigung
Individuelle Planung
Bewährte Qualität
Beste Polarkiefer

Tausende zufriedener Kunden sprechen für uns!
Rohbau- und Komplett-Bausätze in Top-Qualität.
Massiv-, Lamellen- und Rundbohlen in 16 verschiedenen Stärken für Ferienhäuser, Wohnhäuser und gewerbliche Objekte!



Ferienhaus 'Tunturi'



Petikontie 25, FI-01720 Vantaa, Finnland

Steffen Königsdorf, Tel. 00358-9-849 406-18, Fax 00358-9-849 406-10, www.artichouse.fi

NRW tritt Qualitätsmanagementsystem bei

Seit neuestem zeichnen sich 15 Bundesländer durch besonderes Qualitätsbewusst-

sein aus: Auch Nordrhein-Westfalen beteiligt sich nun am bundesweiten Qua-

litätsmanagementsystem „ServiceQualität Deutschland“. Für die Qualitätsinitiative, die der Deutsche Tourismusverband e.V. (DTV) im Auftrag der beteiligten Länder koordiniert, ein weiterer Erfolg.

„Mit dem Beitritt des insgesamt 15. Bundeslandes sind wir kurz davor, das angestrebte Ziel einer umfassenden, branchenübergreifenden Optimierung der Dienstleistungsqualität im gesamten Bundesgebiet zu erreichen“, sagte DTV-Präsident Reinhard Meyer. „Die Beteiligung Nordrhein-Westfalens untermauert den breiten Zuspruch der „ServiceQualität“, und bald werden hoffentlich alle 16 Bundesländer der Qualitätsinitiative angehören.“

In Nordrhein-Westfalen setzt der Tourismus NRW e.V. die Initiative um. Im Servicebereich ergänzt das Qualitätsmanagementsystem sinnvoll die in einzelnen Produktbereichen bereits erfolgreich platzierten Qualitätssiegel.

„Gerade im Hinblick auf die wachsende Konkurrenz aus dem Ausland ist hochwertige Qualität im Hinblick auf Serviceleistungen ein unersetzlicher Bestandteil“, sagte Oliver Wolff, Vorstandsvorsitzender des Tourismus NRW e.V. und DTV-Vizepräsident. „Der Beitritt zur „ServiceQualität Deutschland“ bedeutet für Nordrhein-Westfalen die Möglichkeit, Kunden in der touristischen Angebotsvielfalt bessere Orientierungshilfen hinsichtlich eines qualitätsgeprüften Service zu bieten.“

Information:

Deutscher
Tourismusverband e.V.
DTV
Bertha-von-Suttner-Platz 13
53111 Bonn
Tel. (02 28) 9 85 22-0
Fax (02 28) 9 85 22-8
kontakt@deutscher-
tourismusverband.de
www.deutscher-
tourismusverband.de
www.servicequalitaet-
deutschland.de



ServiceQualität
DEUTSCHLAND

Schunk Raumsysteme Die Systembaulösung für Campingplätze.

Auch für Plätze in
Hochwasserschutzgebieten!



Abbildungen: Campingplatzanlage in Königstein an der Elbe.
Die gesamte Anlage ist im Hochwasserfall innerhalb von 48 Stunden
abzubauen und außerhalb der Hochwasserzone zwischen zu lagern.

Systembau- & Containeranlagen Mieten, kaufen,
leasen. Mehr Infos unter www.schunk-gmbh.de
oder Telefon 0 21 51 / 70 86-0.

Schunk u.Co GmbH
Tempelsweg 8
D-47918 Tönisvorst/Krefeld
Tel. 0 21 51 / 70 86-0
Fax 0 21 51 / 70 86 11
Email: info@schunk-gmbh.de



„ServiceQualität Deutschland“ Aushängeschild für Dienstleister

„ServiceQualität Deutschland“ ist ein dreistufiges innerbetriebliches Qualitätsmanagementsystem, das auf Dienstleistungsbetriebe rund um die touristische Servicekette ausgerichtet ist. Dazu zählen nicht nur Betriebe in Gastronomie und Hotellerie, sondern auch Arztpraxen, Taxiunternehmen und Polizeidienststellen. Knapp 10.000 ausgebildete Qualitäts-Coaches und mehr als 1.300 Betriebe arbeiten schon jetzt stetig an Maßnahmen zur Serviceoptimierung, die speziell auf die Unternehmen zugeschnitten sind. Zertifiziert werden sie dafür mit dem Siegel des Qualitätsmanagementsystems „ServiceQualität Deutschland“. Die Initiative soll zum Aus-

hängeschild für Qualitätsanstrengungen im Deutschlandtourismus werden. Damit werden Arbeitsplätze gesichert und die Position des Reiselandes Deutschland nachhaltig gestärkt. Denn die Reisenden wissen: Service macht den Unterschied! Finanziell förderete das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) in der Startphase die Koordinierung von „ServiceQualität Deutschland“. Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen zählen zu den bislang 15 beteiligten Bundesländern.

Ein vielseitiger Kraftprotz

Kein Gras ist für ihn zu hoch, kein Gestrüpp zu dicht, kein Gelände zu uneben – der Allmäher AS 65/4T BS Enduro von AS-MOTOR ist ein wahrer Alleskönner unter den Wiesenmähern. Mit diesem neuen viertaktigen Kraftpaket erweitert der führende Hersteller von Geräten zur Garten- und Landschaftspflege seine erfolgreiche AS 65er-Serie.

Ihm ist kein Gras zu hoch, kein Gestrüpp zu dicht, kein Gelände zu uneben – der Allmäher AS 65/4T BS Enduro von AS-MOTOR ist ein wahrer Alleskönner unter den Wiesenmähern.

tion mit sich. Das Gras wird geschnitten und zugleich zerkleinert und direkt als Mulch in den Boden eingebracht.



Foto: AS MOTOR

Seine 344 Kubikzentimeter und der Briggs & Stratton Viertaktmotor mit 13,5 PS fahren auf luftgefüllten Reifen mit Agrarprofil ohne Probleme über Stock und Stein. So verliert der Allmäher selbst bei schwieriger Bodenbeschaffenheit nicht die Traktion. Er mäht und zerkleinert Grashöhen bis zu 150 Zentimetern. Die Differentialsperre in Verbindung mit dem 5-Gang-Schaltgetriebe bietet stets Traktion, Wendigkeit und Sicherheit im steilen Gelände – der Benutzer hat die bärenstarke Maschine jederzeit unter Kontrolle.

Aufsammeln überflüssig

Eine enorme Zeitersparnis bringt das Doppelmessersystem durch seine Mulchfunk-

Vorbei sind die Zeiten des zusätzlichen Aufsammelns. Die Mähleistung des Allmähers beträgt 2.600 Quadratmeter pro Stunde. Die Schnitthöhe lässt sich stufenlos von 50 bis 90 Millimeter verstellen. Um auf die individuellen Anforderungen des Benutzers an den Allmäher eingehen zu können, ist der der AS 65/4T BS Enduro auch mit Sonderzubehör in Form von Doppelbereifung für eine höhere Traktion, Niederdruckreifen für eine größere Aufstandfläche oder einem Astabweiser für schonende Mäharbeiten in Baumkulturen lieferbar.

Sauberster Zweitakter

Der Allmäher-Alleskönner kommt auch als Zweitakter-Leichtgewicht daher. Nach jahrelanger Forschungsarbeit

entwickelte das schwäbische Traditionsunternehmen AS-MOTOR einen weltweit einzigartigen Zweitaktmotor. Der neue Zweitakter ist genauso schadstoffarm wie moderne Viertaktmotoren, womit der schwäbische Gerätehersteller einmal mehr Pionierarbeit geleistet hat: Sein Zweitakter ist der sauberste weltweit, der in einem Benzinmotor zum Einsatz kommt.

Möglich machen das unter anderem eine optimierte Verbrennung und der Einbau eines Katalysators. Und einen weiteren Vorteil bietet der Zweitakter: Der Motor ist kompakter und leichter – was gerade in schwierigem Gelände ein großer Vorteil ist. Gegenüber seinem Vorgänger erzielt der AS 65/2T mit Katalysator einen um 30 Prozent niedrigeren Treibstoffverbrauch. Der Lohn für den Anwender: Auch lange Strecken können ohne lästige Unterbrechungen zurückgelegt werden.

Information:

AS-MOTOR
GmbH & Co.KG
Lindenstraße 1
74420 Oberrot
Tel. (0 79 77) 71-0
Fax (0 79 77) 71-2 59
www.as-motor.de

Hally-Gally®

Fordern Sie unseren neuen Katalog an!

Idee und Qualität - alles passt perfekt zusammen!

SPOGG

SPOGG Sport-Güter GmbH
Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen
Tel. 06443/811262 · Fax 06443/811269
email: spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de
Internet: www.hally-gally-spielplatzgeraete.de

... bringt **Bewegung** ins Spiel!

Spielplatzgeräte der besonderen Art

Die große Freiheit genießen

Es nennt sich Adriadom, aber in Wirklichkeit ist es ein niedriges, kleines Ferien- oder Wochenendhaus. Das Adria Mobilheim ist eine geräumige Urlaubs- oder Gästeunterkunft für die ganze Familie. Seit über 40 Jahren wird bei Adria Mobil über die Besonderheiten individueller Lebensräume nachgedacht. Ein jeder Lebensraum ist nämlich maßgeschneidert, deshalb sind die Produkte den unterschiedlichen Lebensstilen und Bedürfnissen der Nutzer angepasst. Die kleine, kompakte mobile Wohneinheit Adriadom mse 550 mit bis zu vier Schlafplätzen ermöglicht alles, was man für einen angenehmen Aufenthalt in der Natur oder an einem schönen Urlaubsort braucht. Das Innere des Mobilheims mse 550 ist bezaubernd. Kleine Räume

kommen wegen der funktionellen Einteilung ganz groß raus. Auch die Auswahl der Elemente in jedem einzelnen Raum wird jeden Benutzer begeistern, der seine Ferien im Adriadom mse 550 verbringt.

Hell und geräumig

Das Adriadom mse 811 ist eine ideale Auswahl für Familien oder eine Gruppe von Freunden, die ihre Ferien gerne in der Natur verbringen und dort wohnen, aber gleichzeitig nicht den Komfort von zu Hause vermissen wollen. Die große Panoramatur verlockt dazu, die mobile Wohneinheit mse 811 mit bis zu sieben Schlafplätzen zu betreten, und das Innere wird jeden schon auf den ersten Blick beeindrucken. Durch die Fenster in

jedem Raum und die erhöhte Decke wirken die Räume hell, offen und geräumig. Für

außerordentlich geräumige Unterkunft mit gut durchdachter Auswahl an Details

Foto: Adria



Die Einteilung der Räume, das elegant ausgestattete Innere, die geschmackvoll ausgewählten Möbel und die sonstige Ausstattung der 26 Quadratmeter mit bis zu sieben Schlafplätzen machen das Mobilheim mse 813 zu einem komfortablen Ferien-Zuhause.

romantische Augenblicke sorgen die abgedunkelten Fenster.

Aufmerksamkeit erregend ist auch schon das Äußere des Modells mse 812 mit seiner attraktiven und frischen hellblauen Farbe. Es bietet bis zu sechs Schlafplätze. Beim Eintritt ins Innere werden Reise lustige feststellen, dass jede Ecke sorgsam und funktionell für den höchsten Komfort durchdacht und ausgenutzt ist. Das Haus ist mit allem Komfort ausgestattet, der nichts vermissen lässt.

Villa auf Rädern

Interessenten werden vom Mobilheim mse 813 entzückt sein. Die Einteilung der Räume, das elegant ausgestattete Innere, die geschmackvoll ausgewählten Möbel und die sonstige Ausstattung der 26 Quadratmeter mit bis zu sieben Schlafplätzen überzeugen auch hier.

Fast schon eine kleine Villa auf Rädern ist die mobile Wohneinheit mse 850 mit mehr als 30 Quadratmetern und mit bis zu sechs Schlafplätzen. Das größte Haus von Adria Mobil bietet grenzenlose Möglichkeiten – auch in Kälteperioden als warme,

im Innern und einer Ausstattung, die das komfortable Erscheinungsbild komplettiert. Ein komfortables Mobilheim hat auch ein angenehmes Innenraumklima. Aus diesem Grund werden immer mehr Mobilheime mit einer Klimaanlage ausgestattet. Daher ist ein Mobilheim gerade in der Küche und im Schlafzimmer nicht weniger komfortabel als ein luxuriöser Bungalow. Die geräumige Terrasse lädt Freunde und Bekannte zu einer gemütlichen Runde ein.

Adria Mobilheime werden zum Transport über längere Strecken auf Lastwagen verladen. Das Mobilheim wird mit einer Spezialwinde auf den Lastwagen verladen, wobei die Räder am Mobilheim bleiben. Am Zielort wird das Mobilheim mit Hilfe des Transportfahrzeugs auf seinen eigenen Rädern an den gewünschten Platz rangiert.

Information:

Reimo
Reisemobil-Center GmbH
Boschring 10
63329 Egelsbach
Tel. (0 61 03) 40 05-81
Fax (0 61 03) 40 05 88
adria@reimo.com
www.reimo.com



Wir geben Kunststoff Profil!




Wetterfeste SYNTAL[®] ACRYL-Profile ganzjährig im Freien, hohe Licht- UV- und Farbeständigkeit.




Park- und Freizeitmöbel
 Kindersitzgruppen
 Sitz- und Liegeflächen
 Sandkästen
 Pfosten uvm.

Verkauf und Vertrieb:
 Steinauer Weg 17
 91589 Aurach
 Tel. 0 98 04 / 91 99 0
 Fax 0 98 04 / 72 07
 verkauf@planex.de

Weitere Infos auch unter:
www.planex.de

DCC zeichnet DTV aus

Die Arbeit des Fachbereichs Camping und Caravaning des Deutschen Tourismusverbandes e.V. (DTV) ist preisgekürt. Gemeinsam mit der Stadt und Messe Essen



zeichnete der Deutsche Camping-Club e.V. (DCC) die Arbeit des DTV-Fachbereichs mit dem Deutschen Camping-Preis 2009 aus. Gemeinsam nahmen der langjährige Ausschuss-Vorsitzende Reinhard Thomssen und der stellvertretende DTV-Hauptgeschäftsführer Dirk Dunkelberg die Ehrung entgegen.

„Es ist eine besondere Ehre, als insgesamt 40. Preisträger Nachfolger von Persönlichkeiten wie Hans Dietrich Genscher, Erwin Hymer und Dr. Manfred Stolpe zu sein“, freute sich Dunkelberg. „Dieser Preis ist ein Kompliment an die Arbeit des Fachbereichs und bedeutet einen großen Motivationsschub für unsere weiteren Projekte.“ So will der Fachbereich die deutsche Campingplatz-Klassifizierung weiterentwickeln und plant unter anderem ei-

ne Klassifizierung für Wohnmobilstellplätze.

In seiner Begründung für die Preisvergabe lobte das Kuratorium die kontinuierliche und erfolgreiche Arbeit des DTV-Fachbereichs in den vergangenen Jahren. Stadt und Messe Essen sowie der DCC charakterisierten die Anstrengungen und den Einsatz als „lobenswert im Sinne des Campinggedankens“. Damit entspräche die Arbeit des Fachbereichs den Kriterien für die Preisvergabe „vollkommen“. Der Deutsche Camping-Preis ist mit 2.500 Euro dotiert, die für Investitionen im Bereich Camping zu verwenden sind. Bereits 1982 würdigte der DCC die Verdienste des DTV – damals noch Deutscher Fremdenverkehrsverband – um den Camping-Tourismus. Der Verband hatte sich für die Schaffung einer Richtungsweisenden Campingordnung eingesetzt und zur Beseitigung bürokratischer Hindernisse beigetragen.

Information:
Deutscher Camping-Club e.V.
Mandlstraße 28
80802 München
Tel. (0 89) 38 01 42-0
Fax (0 89) 38 01 42-42
info@camping-club.de
www.camping-club.de

DTV – Dachverband der Tourismusorganisationen Bundesweite Interessenvertretung

Der Deutsche Tourismusverband e.V. (DTV) – 1902 gegründet – ist der Dachverband kommunaler, regionaler und landesweiter Tourismusorganisationen. Er setzt sich für eine erfolgreiche touristische Entwicklung in Deutschland ein. Neben Aufgaben als tourismuspolitische Interessenvertretung steht dabei die Fach- und Projektarbeit im Vordergrund. Der DTV ist beratend, zertifizierend und koordinierend in vielen Bereichen des Qualitätstourismus tätig. Zu den Mitgliedern des DTV zählen zwölf Landestourismusorganisationen, zwei Stadtstaaten sowie sechs regionale Tourismusorganisationen. Ferner sind 34

Städte, alle kommunalen Spitzenverbände sowie insgesamt 41 fördernde Mitglieder – darunter ADAC und Deutsche Bahn AG – im DTV vertreten.

Information:
Deutscher Tourismusverband e.V.
DTV
Bertha-von-Suttner-Platz 13
53111 Bonn
Tel. (02 28) 9 85 22-0
Fax (02 28) 9 85 22-8
kontakt@deutschertourismusverband.de
www.deutschertourismusverband.de

Münzkassiersystem

... für die Abrechnung vor Ort



Einfachste Bedienung durch Drucktaster und Display

Münzkassierkopf mit separat abschließbarer Klappe

Robuste Flanschplatte mit Bohrungen zur Montage

CEE-Steckdosen mit Öse für Vorhängeschloss

Auch Drehstromsteckdosen möglich

Robuste Gehäuse aus gebürstetem Edelstahl oder Edelstahl lackiert

Erdstück zum Eingraben - optional lieferbar

Serienmäßig von 4 - 12 Steckdosen

Planungshilfe

Das WALTHER-Team steht Ihnen bei der Planung Ihrer Stromversorgung bis hin zur Kabelquerschnittsberechnung zur Verfügung.

Hotline: 06351/475-224

walther
Elektrotechnische Systeme

Tel. 06351/475-0 · Fax 06351/475-205
www.walther-werke.de
mail@walther-werke.de



Förderung für junge Unternehmen

Insgesamt über 17 Milliarden Euro für zusätzliche kommunale Investitionen in den

onsausschusses zum zweiten Konjunkturpaket. Schwerpunkt ist die Bildung: „Der

die betreffenden Wirtschaftszweige“, betont Klaus Meinel, Geschäftsführer der Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e.V. (IAKS). Als „ideale Plattform für Unternehmen, um von dem zu erwartenden Auftragsvolumen zu profitieren“, bezeichnete Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhr die vom 28. bis 30. Oktober in Köln stattfindende Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen, FSB Cologne.

damit eine hervorragende Basis für ein erfolgreiches Geschäft!“ Auch Klaus Meinel sieht „gerade jetzt gute Chancen für Unternehmen, ihre Marktposition zu festigen, möglicherweise sogar auszubauen und außerdem viele wichtige weltweite Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen.“ Meinel wörtlich: „Die FSB, der IAKS-Kongress und das Kölner Schwimmbad- und Wellness-Forum bieten dafür hervorragende Gelegenheiten.“



Fotos: Koelnmesse

Führende Leitmesse der Freizeitindustrie

Die FSB ist die führende Business-, Kommunikations- und Kontaktplattform der internationalen Sport- und Freizeitindustrie. Sie ist die weltweit führende Leitmesse für ihre Branchen und weist eine internationale Beteiligung von über 60 Prozent aus. Damit kommt ihr gerade in Zeiten schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen besondere Bedeutung zu. Oliver P. Kuhr betont: „Messen sind ein antizyklisches Marketing-Medium. Gerade Leitmessen wirken auf die Märkte wie Leuchttürme bei

Bund fördert Messteilnahme für junge Unternehmen

Junge innovative Unternehmen aus Deutschland haben auch 2009 die Chance, ihre Teilnahme an der FSB und damit den Zugang zum Weltmarkt fördern zu lassen. Im Rahmen des Programms der Bundesregierung zur Förderung der Teilnahme junger innovativer Unternehmen an internationalen Leitmessen flossen alleine 2008 bundesweit über 2,5 Millionen Euro. Begünstigte sind laut Programm rechtlich selbstständige junge innovative Unternehmen mit produkt- und verfahrensmäßigen Neuent-

Erfrischende Ideen: Die FSB ist die weltweit führende Business-, Kommunikations- und Kontaktplattform der internationalen Sport- und Freizeitindustrie und weist eine internationale Beteiligung von über 60 Prozent aus.

kommenden zwei Jahren stellt die öffentliche Hand in Deutschland zur Verfügung. Dies verkündete Bundeskanzlerin Angela Merkel Mitte Januar als eines der Ergebnisse der Sitzung des Koaliti-

Bund wird Investitionen in Kindergärten, Schulinfrastruktur, Hochschulen sowie Forschung fördern,“ heißt es in einem Papier des Finanzministeriums. Dazu gehören auch Sportstätten. Schon im Dezember 2008 hatte Bundesminister Wolfgang Tiefensee darüber hinaus eine Reihe von Fördermöglichkeiten für Sportstätten vorgestellt: Neben dem Investitionspakt die Städtebauförderung, den „Kommunalkredit“ und die Investitions-offensive Infrastruktur.

„Diese nicht nur aus Deutschland zu hörenden Signale bringen Schwung in



Eine sichere Bank: Neuheiten führender Hersteller können vom 28. bis 30. Oktober auf der FSB in Köln unter die Lupe genommen und ausprobiert werden.

schlechter Sicht und rauer und Orientierung und sind

wicklungen, die ihren Sitz und Geschäftsbetrieb in der Bundesrepublik Deutschland



haben, die weniger als 50 Mitarbeiter und eine Jahresbilanzsumme oder einen Jahresumsatz von höchstens 10 Millionen Euro haben und jünger als zehn Jahre alt sind.

für Standmiete und Standbau im Rahmen eines Gemeinschaftsstandes zurück. Details dazu und die entsprechenden Formulare sind auf der Website des Bundes-

Konzentration auf das Kerngeschäft

Die Koelnmesse ist ein bewährter Partner auch und gerade für kleine und mittelständische Unternehmen. Rund 90 Prozent der mehr als 45.000 Firmen, die regelmäßig an den Kölner Messen teilnehmen, gehören zu dieser Kategorie. Dem entsprechend hat das Unternehmen ein weltweit in Breite und Qualität unerreichtes Service-Portfolio aufgebaut, das den Messteilnehmern ermöglicht, sich ganz auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. „Es reicht von der Beratung bei der Definition von Messezielen im Vorfeld über umfassende organisatorische und logistische Dienstleistungen bis hin zu einer großen Palette von individuellen Marketing-Services,“ beschreibt Oliver P. Kuhr. Weitere Informationen dazu

finden Sie hier: www.koelnmesse.de (Serviceleistungen).

Die FSB Cologne ist die international führende Fachmesse für die gesamte Sport- und Freizeitbranche. Sie findet im Zwei-Jahres-Turnus statt, das nächste Mal vom 28. bis 30. Oktober 2009. Ideeller Träger der FSB ist die Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtung e.V. (IAKS). Mit dem IAKS-Kongress und dem Kölner Schwimmbad- und Wellness-Forum finden außerdem zwei internationale Kongress-Highlights für die beteiligten Branchen statt.

Information:

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln, Deutschland
Tel. (02 21) 8 21-0
Fax (02 21) 8 21-25 74
info@koelnmesse.de
www.fsb-cologne.de



Foto: Koelnmesse

Ganz entspannt: Die öffentliche Hand will in den kommenden zwei Jahren insgesamt über 17 Milliarden Euro für zusätzliche kommunale Investitionen in Deutschland zur Verfügung stellen.

Nach bewilligtem Förderantrag erhalten die Unternehmen 80 Prozent der Kosten

amtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zu finden: www.bafa.de.

Animateur werden ganz leicht gemacht bei HAPPY FAMILY Animation

Sommerjob mit Spaß und Fantasie

Gerade in den Sommermonaten suchen viele junge Leute einen abwechslungsreichen und interessanten Job. Besonders im Familientourismus ist der Bedarf nach Betreuung und somit auch Betreuern immer noch ungebrochen. Auch wenn man noch nicht als Animateur gearbeitet hat, wird einem der Einstieg sehr einfach gemacht. Dabei sind Vorerfahrungen in der Animation kein Muss – wichtiger ist beispielsweise eine erzieherische Ausbildung oder ein begonnenes Studium im (sozial-)pädagogischen oder sportlichen Bereich. Gern gesehen sind zudem Erfahrungen in der Betreuung von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen. Wer in Frankreich oder Italien tätig werden möchte, sollte zudem die Landessprache auf hohem Niveau sprechen. Wichtig ist, dass Bewerber mindestens 20 Jahre alt sind und Zeit mitbringen – für einen Sommer-Job sollten sie mindestens sechs Wochen am

Stück verfügbar sein, für einen Saison-Job die ganze Urlaubssaison, also von April bis Oktober.

Für die Saison 2009 sucht der führende Spezialist für Animation in Ferienanlagen, das Kölner Unternehmen



Fotos: HAPPY FAMILY Animation

Gutes Wetter, gute Laune, gute Zusammenarbeit: Die Kölner Agentur HAPPY FAMILY Animation sucht noch 200 junge Leute als Animatoure für die kommende Saison.

HAPPY FAMILY Animation, noch 200 freundliche Animatoure. Im Mittelpunkt der Tätigkeiten steht die qualitativ gute, ideenreiche, fantasievolle und zeitgemäße Durchführung von Urlaubs-

Animation für Kids, Youngsters, Family und Sports. Fantasie und ständig neue Ideen sind das Motto aller Animations-Aktivitäten. Lautstarke Clubanimation und Clubtänze wird man vergeblich suchen. Einsatzorte für die zukünftigen Animatoure sind Hotels, Campings, Feriendörfer vorwiegend in Deutschland und Österreich, aber auch in Frankreich und Italien. Interessenten bewerben sich über das Online-Formular.

Als Animateur bei HAPPY FAMILY Animation profitiert man dabei von allen Vorzügen eines deutschen Arbeitsvertrages – auch wenn man im Ausland arbeitet. Die Arbeitszeit liegt im Schnitt bei sechs bis acht Stunden pro Tag bei einem vertraglich garantierten freien Tag pro Woche. Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten werden übernommen. Einsatzort und Zeitraum werden vorher genau vertraglich festgelegt. Für die Animatoure bedeutet dies eine hohe Planungssicherheit und

sie werden vor Arbeitsantritt speziell auf ihre betreffende



Alle ziehen an einem Strang: Inspirierte Animations-Teams können den Urlaub für die Gäste zu einem unvergleichlichen Erlebnis werden lassen.

Ferienanlage im Rahmen eines Jobtrainings intensiv vorbereitet.

Information:

HAPPY FAMILY Animation
Willi-Lauf-Allee 17
50858 Köln
Tel. (02 21) 5 00 55-3 40
Fax (02 21) 5 00 55-3 44
job@happy-family-animation.de
www.happy-family-animation.de

Zweistelliges Umsatzplus – Angebot erweitert

Die Vorabbuchung des Wunschcampingplatzes wird immer beliebter. Campingfreunde schätzen eine komfortable und sichere Reiseplanung im Voraus und verlassen sich gern auf die langjährige Erfahrung von Suncamp Holidays. Daher hat der niederländische Veranstalter für 2009 sein Programm deutlich erweitert. Italien, Frankreich und Kroatien sind besonders beliebte Ziele. Wer bis Ende März online bucht, kann sich einen festen Platz auf dem Lieblings-Campingplatz sichern – teilweise sogar deutlich günstiger als bei einer Buchung vor Ort.

300 Campingparks hat Suncamp holidays für das Jahr 2009 in seiner Angebotspalette. Gegenüber dem vergangenen Jahr konnte der Veranstalter noch einmal weitere 50 Plätze in sein Pro-

gramm aufnehmen. In den zwölf Ländern – Italien, Deutschland, Kroatien, Griechenland, Schweiz, den Niederlanden, Belgien, Ungarn, Österreich, Spanien, Luxemburg, Frankreich – sind Plätze und Unterkünfte für Suncamp-Kunden reserviert. Sämtliche Plätze gehören zur gehobenen Klasse im Dreibis Fünf-Sterne-Bereich. „Trotz der Wirtschaftskrise ist die Reiselust der deutschen Campingfans ungebrochen“, weiß Suncamp-Managerin Anouschka Frank de Vries. Im vergangenen Jahr konnte Suncamp Holidays ein Umsatzplus von 20 Prozent verbuchen. „Bei den Vorausbuchungen für die kommende Saison können wir uns jetzt schon über 30 Prozent Steigerung freuen“, so Frank de Vries. Besonders gefragt sind Italien, Frankreich und Kroatien. Daher hat Suncamp hier

seine Kontingente noch einmal aufgestockt. In Italien wird der Norden immer beliebter. Einige Plätze sind bereits jetzt fast komplett ausgebucht. Viele Reisende weichen aus Kostengründen von hochpreisigen Hotels und Ferienwohnungen auf die günstigere Unterkunft auf Campingplätzen aus. Wer also Ostern, Pfingsten oder den Sommer 2009 in Italien verbringen möchte, sollte sich bald entscheiden. In Kroatien bietet Suncamp seinen Gästen zum Beispiel schöne, naturnahe Campingplätze an der Küste Dalmatiens und auf den kroatischen Inseln. Unter www.suncamp.de können sich Camping-Urlauber anhand von Karten einen sofortigen Überblick über Lage und Umgebung ihres Platzes verschaffen. Eine Dia-Show und viele Fotos bringen bereits am Bildschirm erste Urlaubsstimmung. Die direkte Belegungs-Abfrage zeigt, wie viele Plätze auf dem Wunschcampingplatz frei sind. So reisen Campingfreunde dann gut informiert und entspannt an. Zu lange warten sollte man aber nicht, sonst ist das Traumziel vielleicht bereits ausgebucht. Auf eine Buchungsgebühr verzichtet Suncamp im Internet, so dass eine frühzeitige Entscheidung für den Sommer-Urlaub sogar günstiger ausfallen kann als eine Buchung vor Ort.

Information:

Suncamp holidays
Niederlassung Deutschland
Kesselstr. 36
70327 Stuttgart
Tel. (07 11) 4 09 35 54
Fax (07 11) 4 09 35 80
info@suncamp.de
www.suncamp.de

Dieser Ausgabe liegen
Beilagen der Firmen
Frank Architekten,
Lichtblick und
Ackermann bei.

CAMPING WIRTSCHAFT HEUTE

Fachzeitschrift für Camping, Beach- und Wasserreisesportler in Deutschland

Impressum

HERAUSGEBER / VERLAG

Werbestudio Varnay GmbH
Potsdamer Straße 3
30916 Isernhagen /Awb.

VERLAGSLEITUNG

Rolf Kuschel
Tel. 05 11/9 20 86 00
Fax 05 11/9 20 86 02
ISDN 05 11/6 13 70 13
eMail kuschel@campingwirtschaft.com
Web www.campingwirtschaft.com

REDAKTION

Susanna Lemke
Tel. 0 51 32/58 52 27
Fax 0 51 32/5 77 96
eMail redaktion@campingwirtschaft.com

ANZEIGEN- UND OBJEKTLLEITUNG

Rolf Kuschel
im Verlag

SATZ/GESTALTUNG

Werbestudio Varnay GmbH

DRUCK

Druckerei Honscha
Isernhagen

VERTRIEB

Deutsche Post AG

- Mitglieder des BVCD (Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland e.V.)
- Fördermitglieder des BVCD
- Investoren und Meinungsbildner der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Deutschland

ERSCHEINUNGSWEISE

6 mal im Jahr

BEZUGSPREIS

Jahresabonnement
48 Euro plus Porto

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildvorlagen wird keine Haftung übernommen.

Das Leistungsangebot der inserierenden Firmen wird weder vom Herausgeber noch vom Verlag überprüft oder empfohlen.

Zuschriften können auch ohne ausdrückliche Genehmigung ganz oder auszugsweise veröffentlicht werden. Zuschriften spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

Vorausplanen und sparen!



Erneuern Sie rechtzeitig
Ihren Mietpark für die nächste Saison!



Kontakt: Adria-Deutschland, Importeur: Reimo Reisemobil-Center GmbH
Tel.: 06103/400581 · Fax: 06103/400588 · Mail: kpohlmann@reimo.com
www.adria-deutschland.de

Auszeichnung vom ADAC

Camping ist eine Urlaubsform, die weiterhin voll im Trend liegt, auch wenn Produktions- und Zulassungszahlen bei Caravans und Wohnmobilen von der gegenwärtigen Wirtschafts- und Finanzkrise ebenfalls betroffen sind. Das aktuell außergewöhnlich große Interesse auf der großen Urlaubsmesse CMT in Stuttgart lässt jedoch vermuten, dass die Deutschen auf ihren Urlaub auch weiterhin nicht verzichten wollen.

Wie auch in den vergangenen Jahren zeichnet der ADAC auf der ersten Urlaubs- und Freizeitmesse im Jahr einige herausragende Campingplätze in Europa aus. Besondere Konzeptionen und Bemühungen sowie Einrichtungen belohnt der ADAC jedes Jahr mit einer besonderen Auszeichnung. So wurden auch in diesem Jahr wieder verschiedene Plätze mit der Auszeichnung „ADAC-Super-Platz“ prämiert. Auf der ADAC-Gala in Stuttgart wurden die begehrten Auszeichnungen von der ADAC-Leitung übergeben.

Rundum-Wohlfühl und Wellness-Oase

Der Camping- und Ferienpark Wulfener Hals auf der Ostsee-Insel Fehmarn war

platz- und Versorgungsangebote. Von 25 möglichen Sternen erhielt der Camping- und Ferienpark Wulfener Hals 23. Dieses Ergebnis erreich-

für alle Schwierigkeitsgrade an. Ein großes geschultes Team von Animatoren unterhält die Gäste und ganz speziell die Kinder. Das ist

onsbetriebe, die teilweise schon mehrfach für ihre gute Küche ausgezeichnet wurden, bieten eine umfangreiche Auswahl für jeden Ge-

Foto: Camping- und Ferienpark Wulfener Hals



Von links nach rechts: Volker Riechey (Camping- und Ferienpark Wulfener Hals), Karsten P. Heide (Ostseecampingplatz Familie Heide), Ellen Bumann (Camping Südstrand), Marret Muhl (Campingplatz Strukkamphuk), Ellen und Detlef Kleingarn (Insel-Camp Fehmarn) und Bernd Muhl (Campingplatz Strukkamphuk) freuen sich über die Auszeichnung als ADAC-Super-Plätze.

ten nur wenige der europäischen Superplätze. Neben Surfen, Golfen, Tauchen, Segeln, Live-Musik und Showprogramm bietet der Camping- und Ferienpark Wulfener Hals ein Rundum-Wohlfühlen mit Wellness-Oase und beheiztem Swimmingpool in zwangloser Club-Atmosphäre. Alles ist dicht beisammen. Der 18-Loch-Golfplatz und ein eigener Kurz-

wirklich „Camping und mehr“ mit viel Spaß, Sport und Spiel für die ganze Familie. International gehört der Camping- und Ferienpark Wulfener Hals darüber hinaus auch zu den Leading Camping & Caravaning Parks of Europe.

schmack und sorgen so für das leibliche Wohl der Gäste. Unter www.wulfenerhals.de gibt es das gesamte Angebot im Internet. Der 84seitige große Bildprospekt mit Preisen kann über das Internet abgerufen oder direkt beim Camping- und Ferienpark Wulfener Hals angefordert werden.

Ausgezeichnete Küche

Neben Camping-Standplätzen mit Komfortausstattung und einer großen Auswahl an Mietwohnwagen gehören zum Camping- und Ferienpark Wulfener Hals auch Ferienhäuser und schöne Apartments. Sechs Restaurati-

Information:
Camping- und Ferienpark Wulfener Hals
23769 Wulfen/Fehmarn
Tel. (0 43 71) 8 62 80
Fax (0 43 71) 37 23
info@wulfenerhals.de
www.wulfenerhals.de



schon mehrmals Super-Platz. In diesem Jahr erhielt er die Auszeichnung vom ADAC auf Grund seines „umfassenden Freizeitangebots, das mit einem vielseitigen Kursprogramm zu echtem Aktivurlaub einlädt“ sowie aufgrund seiner verbesserten Stand-

lochplatz für Einsteiger grenzen zum Beispiel direkt an den Camping- und Ferienpark. Ein separater Wohnmobilmobilpark ist zwischen eigentlichem Campingplatz und Golfplatz eingebettet. Segel-, Surf- und Tauchschule bieten umfangreiche Kurse

Sterne über Schleswig-Holstein
Vier Plätze auf Fehmarn prämiert

Von den 73 insgesamt in Europa prämierten Plätzen kommen 15 aus Deutschland und davon allein vier von der Sonneninsel Fehmarn, die alle dem „Camping-Paradies Ostsee-Insel Fehmarn“ angehören. Fünf Plätze sind in Schleswig-Holstein prämiert worden: Das Insel-Camp Fehmarn, Camping Südstrand, Campingplatz Strukkamphuk, Camping- und Feri-

enpark Wulfener Hals und der Ostseecampingplatz Familie Heide, Klein Waabs.

Information:
ADAC e. V.
Am Westpark 8
81373 München
Tel. (0 89) 76 76-0
Fax (0 89) 76 76-25 00
adac@adac.de
www.adac.de

Sie sind ^{wirklich} drin!

www.Camping.de

Campingführer und 1. Europäisches Camping-
Reservierungs-System im Internet